



Kopfläuse

- Wissenswertes

Läusebefall hat nichts mit schlechter Hygiene zu tun und kommt sehr häufig vor! Gut wenn Sie mehr über die kleinen Parasiten wissen.

Fakten zu Kopfläusen

1. Kopfläuse sind Hautparasiten des Menschen. Sie ernähren sich nur von menschlichem Blut.
2. Kopfläuse haben 6 Beine mit starken Klauen, mit denen sie die Haare umfassen. Sie sind gute Kletterer. Springen oder fliegen können sie nicht.
3. Kopfläuse werden etwa 30 Tage alt und verbringen ihr ganzes Leben auf den Köpfen der Menschen. Ohne menschliches Blut sterben sie nach spätestens 2 Tagen.
4. Geschlechtsreife Weibchen legen täglich etwa 10 Eier (100 während ihres ganzen Lebens).
5. Aus den Lauseiern schlüpfen nach 7 bis 10 Tagen junge Läuse. Nach weiteren 7 bis 10 Tagen sind diese ausgewachsen und geschlechtsreif.
6. Nissen sind die leeren Eihüllen, nachdem die jungen Läuse ausgeschlüpft sind. Im Volksmund wird mit dem Begriff „Nisse“ jedoch das Lausei im Allgemeinen bezeichnet.
7. Nissen können noch monatelang im Haar verbleiben – auch wenn nach einer erfolgreichen Behandlung schon lange keine Läuse mehr vorhanden sind.
8. Die Eier müssen von einem Lausweibchen an die Haare geklebt werden. Man kann Nissen also nicht einfach „auflesen“.

Bitte beachten!

Versuchen Sie nicht, die Läuse mit folgenden „Hilfsmitteln“ loszuwerden:

- Benutzen Sie nur Lausshampoos und keine anderen Insektizide wie Lausmittel für Pflanzen, Flohmittel oder Insektensprays. Diese können Ihre Gesundheit ernsthaft gefährden!
- Verwenden Sie auch kein Petrol. Dieses ist hochgiftig und zudem leicht entflammbar.
- Machen Sie keine vorbeugenden Behandlungen mit einem Lausshampoo. Nur wer wirklich Läuse hat, sollte mit einem Lausshampoo behandelt werden.
- Setzen Sie das Lausshampoo ab, wenn Sie wenige Stunden nach einer Behandlung immer noch lebende Läuse finden. Wechseln Sie dann zu einem Produkt mit anderer Wirksubstanz.
- Es ist nicht nötig, dass Sie Stofftiere ins Gefrierfach legen oder Polstermöbel desinfizieren. Ohne menschliches Blut sterben die Kopfläuse nach spätestens 2 Tagen.

Schwangere, stillende Frauen, Säuglinge, Kleinkinder, Personen, die an Erkrankungen oder Verletzungen der Kopfhaut, an Allergien, Asthma, Epilepsie oder anderen Krankheiten leiden, sollten Lausshampoos nur nach Rücksprache mit einer Fachperson verwenden.